

In Kirche Christi eingefügt - Taufe in Leverkusen

Im Rahmen des Gottesdienstes am 5. Mai 2024 empfing der kleine Julius Kurt B. das Sakrament der Heiligen Wassertaufe. Den Gottesdienst mit Segenshandlung führte der Vorsteher der Gemeinde, Priester Thorsten Uhlmann, durch.

Taufhandlung

Nach der Sündenvergebung leitete Priester Uhlmann zur Taufhandlung über, ein Musikvortrag des Gemeindechors bereitete die Ansprache an die Eltern vor. Ein besonderes Bibelwort wurde dem Täufling zugedacht, aus Psalm 40, die Verse 9 und 12: "Deinen Willen, mein Gott, tue ich gern, und dein Gesetz hab ich in meinem Herzen. Du aber, HERR, wollest deine Barmherzigkeit nicht von mir wenden; lass deine Güte und Treue allewege mich behüten". Nach Aussonderung des Taufwasser folgte die Taufhandlung im Namen Gottes, des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Mit der Feier des Heiligen Abendmahls, dem Schlussgebet, Segensspruch und dem 3-fachen Amen wurde der Gottesdienst beendet. Während der Chor noch ein Lied vortrug, konnten Familienangehörige, Freunde und die Gemeindemitglieder ihr Glückwünsche übermitteln.

Die Heilige Wassertaufe ist die erste und grundlegende sakramentale Gnadenmitteilung des dreieinigen Gottes an den Menschen, der an Jesus Christus glaubt. Durch sie geschieht die Abwaschung der Erbsünde; der Gläubige wird aus der Gottferne herausgeführt. Gleichwohl bleibt seine Geneigtheit zur Sünde bestehen. Durch die Heilige Wassertaufe hat der Täufling Anteil an dem Verdienst, das Jesus Christus mit seinem Opfertod für die Menschen erworben hat. So gelangt der Mensch in ein erstes Näheverhältnis zu Gott — er wird Christ. Damit ist er auch eingefügt in die Kirche, also in die Gemeinschaft derer, die an Jesus Christus glauben und ihn als ihren Herrn bekennen.

Entsprechend heißt es im sechsten Glaubensartikel: „Ich glaube, dass die Heilige Taufe mit Wasser der erste Schritt zur Erneuerung des Menschen im Heiligen Geist ist und dass dadurch der Täufling aufgenommen wird in die Gemeinschaft derer, die an Jesus Christus glauben und ihn als ihren Herrn bekennen.“(Quelle: Der Katechismus der Neuapostolischen Kirche)

22. Mai 2024

Text: Klaus-Dieter Heine

Fotos: Klaus-Dieter Heine

